



Gemeinsam bieten das Frauenforum, das Pro-Winzkino und das Hunsrück-Museum mit Fritz Schellack Kino, Geschichte und Kulinarisches. Edle Kostüme von historischen Frauenfiguren gehören auch dazu. Foto: Werner Dupuis

## Kino, Geschichte und gutes Essen

**Ausstellung** Lange Nacht im Museum lockt

Von unserem Reporter  
Werner Dupuis

■ **Simmern.** Die lange Kino-Museumsnacht am Freitag, 10. Februar, bietet ab 19.30 Uhr etwas Besonderes: Opulentes Erzählkino trifft auf wissenschaftlich exakte, aber dennoch keineswegs langweilige Geschichte. Und dazu gibt es noch etwas Gutes zu essen.

Den Rahmen bietet die Ausstellung „Nonne oder Braut, die Her-

zoginnen von Simmern im 16. Jahrhundert“, die zurzeit im Hunsrückmuseum zu sehen ist. Dazu organisieren die Mitglieder des Frauenforums als Initiatorinnen der Schau ein Rahmenprogramm.

Dieses Mal kommt das Medium Film dazu. Im Pro-Winzkino wird der französische Spielfilm „Die Prinzessin von Montpensier“ gezeigt. Es ist eine Geschichte von Liebe, Eifersucht und Leid. Im Mittelpunkt steht die schöne Prinzessin Marie de Mézières, um die ein gadenloser Zweikampf entbrennt.

Als Platzanweiserinnen fungieren Herzoginnen in imposanten

Kleidern der Renaissance. Sie werden nach dem Kostüm- und Historienfilm die Kinobesucher ins Hunsrückmuseum begleiten.

Der Kulturcocktail geht dort weiter mit Kulinarischem vom Buffet und edlen regionalen Weinen. Theater, Musik und Führungen durch die Ausstellung runden den Abend ab, der erst nach Mitternacht enden wird.

Karten zur langen Kino-Museumsnacht gibt es für 25 Euro ausschließlich im Vorverkauf im Pro-Winzkino und in der Buchhandlung Schatzinsel in der Simmerner Fußgängerzone.